

# Prioritätenliste 2020 für den FB 60: Produkt 60.01.03 "Verkehrsplanung"

## Stand: Vorlage Dezembersitzung UPB

o.P. : derzeit keine Priorisierung/Bearbeitung

Kategorie: N = Neues Projekt, F = Fortsetzungsprojekt

Bearbeitung: intern = komplette Abwicklung des Verfahrens durch den FB 60, extern = Vergabe des Verfahrens an ein externes Büro/Koordination durch den FB 60, Investor: komplette Abwicklung des Verfahrens durch ein vom Investor beauftragtes Büro/Begleitung durch den FB 60

Priorität	Kategorie	Maßnahme	Bearbeitung	Ziel Planung	Übertrag Vorjahr	Erläuterungen	Bearbeiter
<b>Planung von Einzelstandorten im Zusammenhang mit der Umsetzung/Fortschreibung des Parkraumkonzepts</b>							
V. 1.1	F	Vorbereitung des Baus eines Parkhauses an der Mittelstraße	extern	Jun 20	75%	Fortführung des Projekts V. 3.1 aus 2019: Federführung: Bäder- und Parkhausgesellschaft	Ludorf
V. 1.2	F	Vorbereitung des Baus eines Parkhauses an der Münsterstraße	extern	Dez 20	15%	Fortführung des Projekts V. 3.2 aus 2019 Federführung: Bäder- und Parkhausgesellschaft, Begleitung durch die Verkehrsplanung; konkrete Bearbeitung nach Abschluss der Rahmenplanung möglich	Ludorf
<b>Konzeptionelle Verkehrsplanung</b>							
V. 2.1	N	Aufstellung des Masterplanes Mobilität	intern/ extern	Dez 20	0%	Ratsbeschluss vom 26.09.2019 <i>in Zusammenarbeit mit dem Klimamanagement</i> Integriert in den Masterplan werden die folgenden Maßnahmen aus 2019 weiter bearbeitet: Umsetzung und Weiterentwicklung der im geförderten Modellprojekt entwickelten Fußverkehrsstrategie (Projekt V. 5.3 aus 2019) InHK: E3) Aufwertung des Fußgänger-Hauptwegenetzes (Projekt V. 5.3.1 aus 2019) InHK: E4) Instandsetzung und Aufwertung der Nebenstraßen (Projekt V. 5.4 aus 2019) KSK: 1.3 Initiative E-Mobilität (Projekt V. 5.5 aus 2019) KSK: 1.5 Coesfeld fährt Rad (Projekt V. 5.6 aus 2019) InHK: E8) Durchgängiges Radwegenetz konzipieren und umsetzen (Projekt V. 5.6.1 aus 2019) InHK E.6) Optimierung des Verkehrsflusses auf dem Inneren Ring	Ludorf
V. 2.2	N	Konzeptionelle Verkehrsplanung im Rahmen des Reallabors „MOBILES MÜNSTERLAND“	intern	Mrz 21	25%	Fortführung des Projektes V. 5.2 aus 2019 <i>in Zusammenarbeit mit dem Klimamanagement</i> Hier auch Bearbeitung der Projekte V. 2.4 aus 2018 "Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Konkretes Umsetzungskonzept Faltradmitnahme" 1.1 "Optimierung des Coesfelder ÖPNV" aus dem KSK (Bearbeitungszeitraum laut KSK 07/2019 bis 12/2020). 1.4 "Coesfeld als Modellstadt für innovative Mobilitätsformen" aus dem KSK (Bearbeitungszeitraum laut KSK 04/2020 bis 03/2021).	Ludorf

Priorität	Kategorie	Maßnahme	Bearbeitung	Ziel Planung	Übertrag Vorjahr	Erläuterungen	Bearbeiter
Umsetzung bestehender Konzepte: InHK, DIEK (siehe auch Sonderprojekte Bauaufsicht / Stadtentwicklung / Verkehrsplanung unter Produkt 60.01.01 "Stadtplanung/Bauleitplanung"), Integriertes Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept (KSK)/ Reallabor Mobiles Münsterland, Modellstadt Fußverkehrsstrategie, Radverkehrskonzept Kreis Coesfeld. Regionale-Projekt BahnLandLust							
V. 3.1	F	InHK: E5) Attraktive Fahrradabstellanlagen einrichten: Konzept für verbesserte Parkmöglichkeiten für Fahrräder in der Innenstadt	offen	Dez 20	70%	Fortführung des Projektes V. 5.1 aus 2019 Maßnahme im Handlungsfeld "Klimafreundliche Mobilität" des KSK "1.5 Coesfeld fährt Rad"	Ludorf
V. 3.2	N	Umsetzung des Radverkehrskonzeptes für den Kreis Coesfeld: Planung von Velo- und Radhaupttrouten	extern	offen	0%	Beschluss des Rates vom 19.12.2019	Ludorf
V. 3.2.1	F	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Anbindung an die RadBahn Münsterland	extern	Sep 20	35%	Fortführung des Projektes V. 2.2 aus 2019 Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten"/Veloroute im Radverkehrskonzept des Kreises. Bearbeitung nach Beschluss über das "Ländliche Wegekonzept" und KAG Satzung Ziel: Einreichen des konkretisierten Einplanungsantrages im Herbst 2020	Ludorf
V. 3.3		Ausbau der ÖPNV-Schnittstellen zu Mobilstationen			0%		Ludorf
V. 3.3.1	F	Konkretes Umsetzungskonzept für den Baustein "Servicepunkt am Bahnhof" (ehemals "Bahnhofspaten/Serviceoffensive am Bahnhof")	intern	Sep 20	35%	Fortführung des Projektes V. 2.4 aus 2019 Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten"  Allerdings sieht das Seniorennetzwerk keine Chance, das Projekt ohne leistungsstarken Projektpartner zu realisieren. Daher muss zunächst ein weiterer Partner gesucht bzw. eine andere Organisationsstruktur entwickelt werden. Daher wurde die Maßnahmenbeschreibung angepasst.. (auch Maßnahme im Handlungsfeld "Klimafreundliche Mobilität" des Integrierten Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzeptes: "1.2 Etablierung von Coesfelder ÖPNV-Paten")	Ludorf
V. 3.4	N	DIEK: 5.2 Optimierung der individuellen Mobilität im ländlichen Raum	intern/ extern	Dez 20	50%	Fortführung des Projektes V. 5.2.1 aus 2019 Bearbeitung im Rahmen eines Projektes der FH Münster (FB Wirtschaft) sowie der Westfälischen Provinzial Versicherung	Ludorf
o.P.	N	Ausbau des Philosophenweges	extern		0%	Beschlussvorschlag 249/2019 (DIEK Lette: Projekt 5.1 "Verkehrssicherheit und Ausbau Philosophenweg" für die Sitzung des Bezirksausschusses am 28.11.2019 (Entscheidung im Rat am 19.12.2019). In Abhängigkeit vom Beschluss ist über die Aufnahme der Maßnahme in die Pürioritätenliste zu entscheiden.	
o.P	N	InHK E:10) Schaffung einer neuen freizeittouristischen Wegeverbindung Stadtpark-Fürstenwiese	offen			Strategie InHK: bis 2025 > Abhängigkeit vom Ergebnis der 1. Änderung des B-Planes 29 Galgenhügel.	

Priorität	Kategorie	Maßnahme	Bearbeitung	Ziel Planung	Übertrag Vorjahr	Erläuterungen	Bearbeiter
o.P	N	Gesamtplanung zur Barrierefreiheit in Bezug auf Bordsteinabsenkungen zur Umsetzung der Fußverkehrsstrategie (auch Umsetzung InHK, Entwicklungsziel 11 "Durchlässige Innenstadt-Abbau von Barrieren und DIEK, Projekt 5 "Verkehrssicherheit sowie Ausbau Philosophenweg")	offen			Vor der Bearbeitung sollte die im Entwurf zur Novellierung des KAG vorgesehene verbindliche Prioritätenliste für Maßnahmen, die das KAG betreffen, aufgestellt werden. Dies sollte im Rahmen des Masterplanes Mobilität erfolgen. Bereiche, in denen KAG-Maßnahmen vorgesehen sind, können dann in der Analyse ausgespart werden, weil die Barrierefreiheit im Rahmen der KAG-Maßnahme ohnehin hergestellt wird. Bearbeitung daher erst ab Anfang 2021, dann mit hoher Priorität..	
o.P.	F	Mobilitätsmanagement	intern/ extern			Fortführung des Projektes <b>V. 2.5</b> aus 2019 Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten <i>in Zusammenarbeit mit dem Klimamanagement</i> Zunächst sind die Anforderungen an das Mobilitätsmanagement und damit verbunden die Aufgabenbeschreibung des Klimaschutzmanagers im Rahmen des Masterplans Mobilität zu definieren. Erst danach kann inhaltlich in die Realisierung eingestiegen werden. Daher wurde die Maßnahme zunächst nicht mit einer Priorität versehen.	
o.P	N	InHK: 5.3) Umgestaltung des Straßenraumes Kleine Viehstraße				Strategie InHK: bis 2020 Zunächst ist eine Entscheidung über die zukünftige Verkehrsführung im Bereich Hohe Lucht/Pumpengasse/Neustraße (siehe Empfehlung aus dem Modellprojekt "Fußverkehrsstrategie") im Rahmen des Masterplanes Mobilität erforderlich. Die Planung kann daher erst ab 2021 erfolgen.	
o.P	N	InHK: E11) Aufwertung der Fuß-/Radwegeverbindung Unterführung Bahngleise parallel zur Kupferstraße				Strategie InHK: bis 2025 In diesem Zusammenhang Umsetzung der Empfehlung aus dem Modellprojekt "Fußverkehrsstrategie": zusätzliche Verweilmöglichkeiten am "Berkelweg"	
o.P	N	InHK: 1.3) Neugestaltung der Straßenräume Kapuzinerstr./Köbbinghof/Rosenstr.				Strategie InHK: bis 2020. Die endgültige Umgestaltung sollte aber erst im Rahmen einer Gesamtmaßnahme für den Vertiefungsbereich erfolgen (Wettbewerb "Quartier Kapuzinerstraße). Die in der Fußverkehrsstrategie vorgeschlagenen Maßnahmen (Einführung einer echten Einbahnstraßenregelung, Rücknahme eines Parkstreifens) erfordern eine erneute Diskussion u.a. über die Verkehrsführung in der nordwestlichen Innenstadt. Die Diskussionen sollten insgesamt im Rahmen des Masterplanes Mobilität geführt werden. Bearbeitung daher erst ab Anfang 2021.	
o.P	N	InHK: A5) Neugestaltung der Fußgängerzone				Strategie InHK: bis 2025	
o.P	N	InHK: C3) Umgestaltung der Platzbereiche an der Jakobikirche				Strategie InHK: bis 2025	
<b>Straßenausbauplanung</b>							
V. 4.1	F	Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof	extern	Sep 20	25%	Fortführung des Projektes <b>V. 4.1</b> aus 2019	Ludorf

Priorität	Kategorie	Maßnahme	Bearbeitung	Ziel Planung	Übertrag Vorjahr	Erläuterungen	Bearbeiter
V. 4.2	F	Ausbauplanung im Zusammenhang mit der Entwicklung des Neubaugebietes Dreieck Kalksbecker Heide	Investor	Jun 20	15%	Fortführung des Projektes V. 4.3 aus 2019	Ludorf
V. 4.3	F	Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg	offen	Jun 20	10%	Fortführung des Projektes V. 4.4 aus 2019 Durch die Entwicklung des Wohngebietes "Östlich Erleweg" besteht ein Handlungsbedarf in Bezug auf die Ausweisung der Straße Am Ächterott als verkehrsberuhigter Bereich.	Ludorf
V. 4.4	N	Ausbau von Hofwegen - Jakobiring - Hohe Lucht	intern	Jun 20	0%	Übernahme des Projektes V. 4.6 aus 2019 Realisierung der Planung (Bau) verschoben nach 2020	Ludorf
V. 4.5	N	Umgestaltung des Oldendorper Weges	extern	Mrz 21	0%	Die zu kleinen Baumscheiben in Verbindung mit den durch die Baumwurzeln verursachten Schäden machen eine Überplanung des gesamten Straßenzuges erforderlich. Bauliche Umsetzung vorgesehen für 2021	Ludorf
V. 4.6	N	Umgestaltung der Kupferstraße	extern	Apr 21	0%	Die Kupferstraße muss dringend saniert werden. Gleichzeitig müssen Leitungen der Stadtwerke erneuert werden. Die Maßnahmen sind für 2021 eingeplant. In diesem Zusammenhang muss die notwendige Verbesserung der Radverkehrsführung geprüft werden, die im VEP als Maßnahme definiert wurde.	Ludorf
o.P	N	Kalksbecker Weg: Umgestaltung zwischen Grimpingstraße und Druffels Weg	extern	Mrz 21	Mrz 21	Beschluss des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen UPB am 23.05.2013 (Vorlage 065/2013): "Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Beratungen für den Haushalt des kommenden Jahres die Planungen für die Umgestaltung des Kalksbecker Weges zwischen Grimpingstraße und Druffelsweg in die Prioritätenliste für den Produktbereich Verkehrsplanung einzustellen. Bei den Planungen ist von einer Aufhebung des Radweges und einer alleinigen Nutzung der Nebenanlagen als Gehweg auszugehen." Derzeit bestehen keine realistischen Chancen für eine zeitnahe Realisierung. Daher wurde keine Priorität vergeben.	
<b>Sonstige Projekte</b>							
V. 5.1	F	Netzwerkarbeit u.a. Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS)	intern	laufend	0%		Ludorf
V. 5.2	F	Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Nahmobilität	intern	laufend	0%	<i>in Zusammenarbeit mit dem Klimamanagement</i> Insbesondere: Teilnahme an der Kampagne Stadtradeln unter Federführung des Kreises aber ggf. auch Kampagnen im Rahmen Modellstadt Fußverkehrsstrategie. Umfang der Maßnahmen abhängig von der Aufgabenbeschreibung des Klimamanagers. Das finanzielle Engagement wird im Rahmen der Förderrichtlinien Stadtverkehr (Öffentlichkeitsarbeit der Mitgliedskommunen der AGFS) mit einem Fördersatz von 75% durch das Land NRW unterstützt.	Ludorf/Klimamanager

Priorität	Kategorie	Maßnahme	Bearbeitung	Ziel Planung	Übertrag Vorjahr	Erläuterungen	Bearbeiter
V. 5.3	F	Bahnübergang an der Strecke Coesfeld-Gronau in km 62,768 (Verlängerung Wiedauer Weg)	intern/ extern	Dez 19	65%	Fortführung des Projektes V. 6.3 aus 2019	Ludorf
V. 5.4	N	Potenzialanalyse für einen Bahnhofpunkt im Süden von Coesfeld	extern	Dez 20	0%	Ratsbeschluss vom 11.07.2019	Ludorf
V. 5.5	N	Überplanung des Bereiches rund um das Walkenbrückentor	extern	Dez 20	0%	Umsetzung der Empfehlungen aus dem Modellprojekt Fußverkehrsstrategie	Ludorf
o.P	F	Radschnellweg Westliches Münsterland REGIO.VELO.01 - Planungskonzept für den innerörtlichen Teil der Rekener Straße/Friedhofsallee	intern/ extern		55%	Fortführung des Projektes V. 6.5 aus 2019 Die Möglichkeiten einer Umgestaltung der Rekener Straße im Sinne des Konzeptansatzes Nahmobilität 2.0 der AGFS wurden im Rahmen einer Planungswerkstatt Mitte November 2017 untersucht und ein Lösungsansatz entwickelt. Die Dokumentation der Planungsergebnisse liegt vor. Die Ergebnisse werden in das Aufstellungsverfahren zum Masterplan Mobilität eingebracht. Konkrete Bearbeitung erst ab 2021.	
o.P	F	Planung für einen Wohnmobilstellplatz in Lette			15%	Fortführung des Projektes V. 7.4 aus 2018 (in 2019 ohne Priorität)	
o.P	N	Halteverbotszone Druffels Weg				Übernahme des Projektes aus 2019 (auch dort ohne Priorität)	